

Ressort: News

Italiens Finanzminister: Deutschland soll mehr in Infrastruktur investieren

Rom/Berlin, 07.11.2014, 08:40 Uhr

GDN - Italiens Finanzminister Pier Carlo Padoan hat der Bundesregierung geraten, mehr Geld in die Infrastruktur zu investieren. Dass Deutschland wirtschaftlich in f"uhrend in Europa sei, "bestreite ich nicht. Aber um diese Position zu halten, sollte auch Deutschland mehr Geld in seine Infrastruktur stecken", sagte Padoan in einem Interview mit der "Bild"-Zeitung.

"Das w"are "ubrigens gut f"ur ganz Europa." Das Ziel, die Neuverschuldung m"oglichst auf Null herunterzufahren, nannte der Minister aus deutscher Sicht nachvollziehbar: "Aber derzeit muss sich Italien vor allem auf mehr Wachstum konzentrieren. Denn wichtiger sind im Moment Investitionen, damit mehr Wachstum und neue Jobs entstehen. Das gilt f"ur ganz Europa. Damit meine ich aber nicht nur "offentliche Investitionen sondern vor allem auch private." Mit Blick auf die in Italien anstehenden Reformen sagte Padoan: "Deutschland hatte Gl"uck und Erfolg: Die Reformen, die hier nach 2002 gemacht wurden, fielen in eine Zeit des Wachstums und sinkender Arbeitslosigkeit. Das ist das Umfeld, in dem so etwas gelingen kann. Italien dagegen ist da in einer sehr viel schwierigeren Lage." Auf die Frage nach der hohen italienischen Staatsverschuldung sagte der Minister: "Das ist nur ein Symptom. Bei uns sind die notwendigen Reformen so schwer durchzusetzen, weil wir in einer Rezession stecken - und das seit drei Jahren. Das hei"ft: Die ohnehin schmerzhaften Folgen der Reformen werden zus"atzlich verst"arkt."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-44170/italiens-finanzminister-deutschland-soll-mehr-in-infrastruktur-investieren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber "ubernimmt keine Haftung f"ur die Richtigkeit oder Vollst"andigkeit der ver"offentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz f"ur die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verf"ugung. F"ur den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619